

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 55 (1993)
Heft: 6

Rubrik: Sektionsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ZG



Maschinen für Rumänien

Auf Initiative einer Einwohnerin von Cham kam die Hilfsaktion für Tăetura im rumänischen Siebenbürgen zustande. Die Sektion Zug des SVLT und die landwirtschaftliche Schule Schluechthof Cham unterstützten die Hilfsaktion unter dem Motto «Landmaschinen für Tăetura». Tăetura liegt in Siebenbürgen im Nordosten des Landes und ist vorwiegend von einer ungarischen Minderheit bewohnt. Die Bevölkerung lebt in sehr ärmlichen Verhältnissen, und in der Landwirtschaft fehlen die einfachsten Maschinen und Gerätschaften.

tionstüchtige Maschinen für die Aktion zur Verfügung zu stellen. Von 38 in kurzer Zeit gemeldeten Maschinen eigneten sich 34 für die Hilfsaktion. Anlässlich der Begutachtung auf den Betrieben wurden die (reparatur)technischen Einzelheiten jeder Maschinen auf einem Protokoll festgehalten. Daraus ergab sich die Schätzung des für die Instandstellung notwendigen Zeit- und Geldbedarfs. Grössere und kleinere Mängel an den Gerätschaften haben die Schüler des ersten Fachschulkurses im Rahmen des Maschinenkundeunterrichtes behoben. Die praktische Arbeit für einen guten Zweck, ergänzt durch ein Mindestmass an Theorie, motivierte sie zu einer guten Arbeitsleistung. Der Ausbildungszweck, d.h. die Förderung zur «Selbsthilfe bei Wartungs- und Reparaturarbeiten», stand dabei im Sinne der Kosteneinsparung immer auch im Vordergrund. Die Kosten namentlich für die Ersatzteilbeschaffung wurden vom Kanton Zug übernommen. Folgende Maschinen konnten schlussendlich per Eisenbahn nach Rumänien



Der Maschinenkundelehrer Alfons Müller und die Fachschüler des 1. Kurses haben die Instruktion und die praktische Erfahrung über Wartungs- und Reparaturarbeiten mit dem guten Zweck verbunden, etwas für die notleidenden Bauern in Rumänien zu tun.

«Landmaschinen für Tăetura»

Mit einem Rundschreiben an die Mitglieder des Verbandes für Landtechnik und durch verschiedene Publikationen in der Regionalpresse wurden die Bauern ersucht, noch einigermassen funk-

geschickt werden: 1 Kreiselmäherwerk, 3 Motormäher, 6 Kreiselheuer, 5 Schwader, 6 Schwadrechen für den Pferde- und Traktorzug, 2 Heuwender, 3 Eggen, 1 Pflug, 2 Sämaschinen, 1 Gebläse, 2 Holzfräsen sowie 2 Elektromotoren.

Lebensretter:

Gut funktionierende hydraulische Bremsen

Hydraulische Bremsen bedeuten sicherheitstechnisch einen wesentlichen Fortschritt. Die Zuverlässigkeit hängt aber von der korrekt eingestellten und normierten Abbremsleistung ab.

Zum Thema «Hydraulische Bremsen» lädt die Zentralstelle für Unfallverhütung und der VLT Zug zu einer Tagung mit praktischen Vorführungen ein:

Datum: Dienstag 22. Juni 1993, 13.00 Uhr

(bei jeder Witterung)

Ort: Werkhof, Hinterberg, Steinhäusen

Kursleitung: Willi von Atzigen, Technischer Leiter SVLT

Programm:

1. Einführung: Hydraulische Bremsen von Traktor und Anhänger
2. praktische Vorführung
3. Schlussfolgerungen für die Ausrüstung des eigenen Traktors und der Anhänger mit hydraulischen Bremsanlagen

SH



Schaffhauser Kantonales

Traktorgeschicklichkeitsfahren Sibilingen 11. Juli 1993

Buurezmorge 
Tanz ab 19.30 Uhr
mit Rüedel Walter

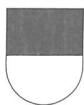
 **Ausstellung
eines Tracker-Track**

Beginn: 9.00 Uhr
Teilnahmebedingung:
Ausweis Kat. G

Kat. 14-17 Jahre/ab 18 Jahre
Anmeldung auf dem Platz:

Schaffhauser Landjugend / Verband für Landtechnik

FR



Traktorgeschicklichkeitsfahren

Sonntag, 4. Juli 1993
in Grangeneuve

Kategorien:

A: 14–17jährige

B: 18jährige und älter

Die besten Teilnehmerinnen und Teilnehmer der beiden Kategorien nehmen an der Gymkhana Suisse (5. September 1993) ebenfalls in Grangeneuve teil.

1. Preis:

Mountain Bike für die Kat. A

Alpenrundflug für die Kat. B

Anmeldung bis am 30. Juni

Sektion FR

Rte. des Arsenaux 22

1700 Freiburg

Tel. 037/82 31 01

Startgeld: Kat. A: 25.–, Kat. B: 30.–

TG



Kantonales Traktorgeschicklichkeitsfahren

Das Thurgauer Traktorgeschicklichkeitsfahren findet am

Samstag/Sonntag, 26. und 27. Juni auf dem Areal der Mühle Meyerhans in Weinfelden

statt.

Gestartet wird am Samstag ab 13.00 Uhr und am Sonntag ab 9.00 Uhr in 2 Kategorien. Der Parcours besteht aus 10 Hindernissen. Am Samstag wird eine Startermässigung gewährt. Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer erhält einen schönen Preis aus dem Arbeitsheim für Behinderte in Amriswil.

Am Sonntagnachmittag sorgt die Entwicklungsschau «Von der Sense bis zum Zweiachsmäher» für zusätzliche Attraktion.

AG



Köpfchen und sorgfältiger Umgang mit dem Traktor

Traktoren-Geschicklichkeitsfahren in Lenzburg

Am Sonntag, 25. April 1993, fand bei besten äusseren Bedingungen das 6. Aargauische Traktoren-Geschicklichkeitsfahren auf dem Gelände der Orador AG (ehemals VOLG) in Lenzburg statt. 117 Konkurrenten und (leider nur!) 3 Konkurrentinnen versuchten auf dem anspruchsvollen Parcours mit 10 Hindernissen und auf einem Verkehrsfragen-Posten ihr Glück. Für die Organisation zeichneten der Aarg. Verband für Landtechnik AVL und die Aarg. Landjugendvereinigung ALJV verantwortlich. Jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin konnte neben einer schönen Wanduhr je nach Rang eine Gabe vom «Gabentempel» aussuchen. Der erstplatzierte der Kategorie A (bis 17jährige) und die 3 Erstplatzierten der Kategorie B (über 18jährige) werden vermutlich den Aargau an den am 5. September im freiburgischen Grangeneuve stattfindenden Schweizer-Meisterschaften vertreten dürfen (gilt nur für die AG-Teilnehmer). (pm)

Auszug aus der Rangliste:

Kat. A:

1. Jonas Plattner, Herznach, 576 Strafpunkte
2. Martin Mettler, Frick, 597
3. Rolf Hiltmann, Zuzgen, 638

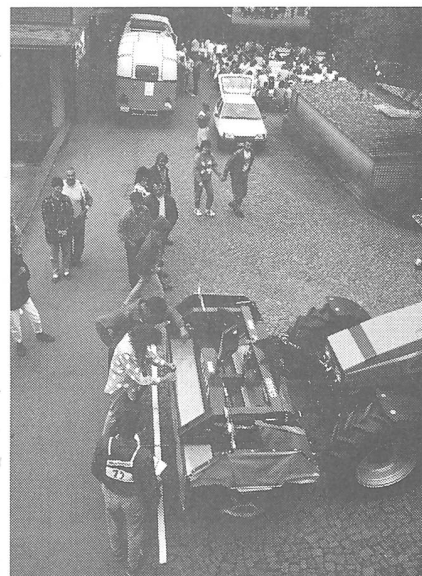
Kat. B:

1. Christian Rubin, Herznach, 369
2. Beat Meyer, Obersteckholz (BE), 403
3. Urs Weiss, Sulz, 410
4. Beat Weiss, Sulz, 410

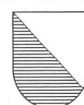
Kat. C:

1. Daniela Kaufmann, Gränichen, 746

Die Posten wurden möglichst praxisgerecht gestaltet: Hier z.B. musste mit Traktor und Frontmäherwerk exakt an einer Stopplinie angehalten werden.



ZH



Sicherheit mit Traktor und Anhänger:

Hydraulische Bremsanlage richtig eingestellt:

Die kantonale Zentralstelle für Maschinenberatung testet zusammen mit der Sektion Zürich hydraulische Bremsanlagen an Traktoren und Anhängern. Folgende Daten wurden fixiert:

Dienstag, 15. Juni 1993

auf dem Areal der Brack Landmaschinen AG, Unterstammheim.

Anmeldung: Ueli Maurer, Bruggbühl, 8466 Trüllikon (052/43 23 17)

Donnerstag, 17. Juni 1993

im Raum Affoltern am Albis (Ort wird den Angemeldeten bekanntgegeben)

Anmeldung: Hans Schneebeil, Landw. Schule Affoltern (01/761 66 33)

Dienstag, 22. Juni 1993

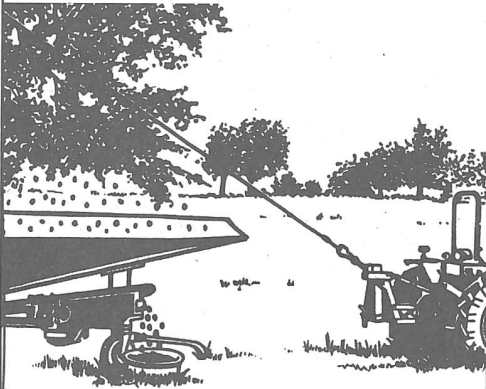
Gutsbetrieb der landw. Schule Wetzikon

Anmeldung: Christian Knecht, Hinter Sennenberg, 8598 Gibswil (055/95 40 15)

Die 3 Kurse stehen unter der Leitung des kantonalen Maschinenberaters Eugen Kramer.

Keine Erntesorgen mehr...
durch die mechanischen

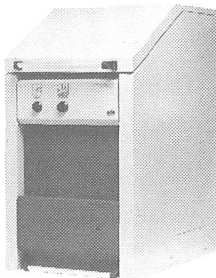
Kirschen- und Obsternte-Geräte



Seil-Schüttelgeräte-System Harter DBP.
Verlangen Sie Prospektmaterial.

W. Fankhauser, Maschinenfabrik
6102 Malters, Tel. 041/97 11 58 und 97 33 52

Der PYROMAT...



EMPA-geprüft
Nr. 56 127

- für 1/2- bis 1-Meter-Spalten geeignet
- grosser Füllraum
- 1 bis 2 Füllungen reichen für 48 Stunden heizen
- grosser Aschenbehälter, genügt für 2 Wochen.

Vergasungstechnik, mikroprozessor-
gesteuert, wirtschaftlich und umwelt-
freundlich.

Für Bauernhäuser und Gewerbebe-
triebe.

NEU Pyromat 35 speziell für
Einfamilienhäuser

KÖB

Wärme aus Holz

Bon für Unterlagen

☐ KÖB-Speicherheizung ☐ KÖB-Schnitzelheizung

Name

Strasse

PLZ Ort

KÖB

Wärmetechnik AG, 6010 Kriens
Horwerstrasse 6, Tel. 041-45 80 20/21

Sagenhaft!

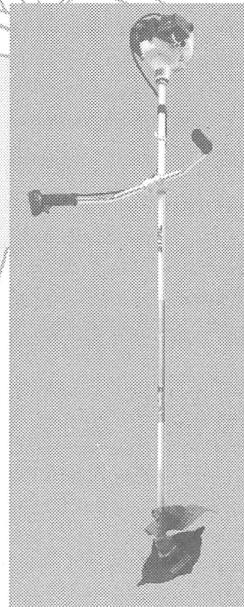
Die Motorsensen von STIHL

Motorsensen und
Freischneidegeräte
von STIHL sind
ideal für die perfekte
Grundstücks- und
Landschaftspflege.
Vor allem in
schwierigem Gelände
und überall dort,
wo der Motormäher
passen muss.

Über 400 Verkaufs-
und Servicestellen
in der Schweiz.

STIHL®

Bezugsquellennachweis:
STIHL Vertriebs AG
8617 Mönchaltorf
Tel. 01-948 00 55



Der automatische Exakt- ALKA-Siloverteiler

der robuste, bewährte Futterverteiler

- Sicherer Antrieb durch Drehstrom-
Getriebemotor (0,25 PS)
- Gleichmässige Verteilung
- Lange Lebensdauer
- Feuerverzinkt
- Für alle Hochsilos geeignet

Der Silo kann bis unter das Dach gefüllt werden



Alois Kaufmann
Fabrik landw. Maschinen und Geräte
9308 Lömmenschwil
Telefon 071 - 38 17 17

